

# Betriebsanweisung

über den Umgang mit Gefahrstoffen in Verbindung mit der  
Laborordnung und Laborrichtlinien

Freie Universität Berlin  
FB BioChemPharm, Fabeckstr. 34/36

Arbeitsplatz: F 10  
Tätigkeit: Arbeiten mit  
Nickel(II)-acetat

## Gefahrstoffbezeichnung

# Nickel(II)-acetat, $C_4H_6O_4Ni$

als Synthesechemikalie

## Gefahren für Mensch und Umwelt



**Achtung**



**Gesundheitsgefährdend**



**Umweltgefährlich**

### **Gefahr**

H302+H332: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder bei Einatmen.

H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H334: Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.

H341: Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.

H350i: Kann bei Einatmen Krebs erzeugen.

H360: Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.

H372: Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.

H410: Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

## Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln



Kontakt mit Augen, Haut, Schleimhäuten und Kleidung vermeiden. Stäube keinesfalls einatmen. Nicht verschütten! Lösungen dürfen nicht eintrocknen; Gefahr der Staubbildung! Reaktionsansätze im Reagenzglas nur im Wasserbad erhitzen! Beim Erhitzen von Lösungen bei der



Synthese von Präparaten genügend große Reaktionsgefäße verwenden, um ein Verspritzen außerhalb des Gefäßes zu verhindern!

**Nur unter dem Abzug arbeiten. Frontschieber geschlossen halten! Abfüllen nur unter Aufsicht des diensthabenden Assistenten oder Tutors!**

## Verhalten im Gefahrenfall



Gefährdeten Bereich räumen, betroffene Umgebung warnen.



Zur Beseitigung des gefährlichen Zustandes darf der Gefahrenbereich nur mit geeigneten Schutzmaßnahmen betreten werden.

Atem-, Augen-, Hand- und Körperschutz tragen.

Mechanisch aufnehmen, Staubentwicklung vermeiden.

Anschließend Raum lüften und verschmutzte Gegenstände und Boden reinigen.

Gewässergefährdung:

Stark wassergefährdend. Eindringen in Gewässer, Kanalisation oder Erdreich unbedingt vermeiden. Schon beim Eindringen geringer Mengen Behörden verständigen.

## Erste Hilfe



**Nach Hautkontakt:** Mit reichlich Wasser abwaschen.

**Nach Augenkontakt:** Mit viel Wasser mindestens 15 Minuten bei geöffnetem Lidspalt spülen.

**Nach Einatmen:** Frischluft! Arzt aufsuchen!

**Nach Verschlucken:** Sofort Arzt hinzuziehen!

**Nach Kleidungskontakt:** Kontaminierte oder getränkte Kleidung (auch Unterkleidung) und persönliche Schutzausrüstung sofort ablegen.

## **Sachgerechte Entsorgung**

**Wird als Sondermüll entsorgt!  
Siehe Betriebsanweisung Abfallentsorgung!**